



# Beteiligung in Kommune und Jugendhilfe

Ausbildung zur Fachkraft für Kinder-  
und Jugendbeteiligung in Schleswig-Holstein

Februar 2024 - März 2025



**Schleswig-Holstein**  
Ministerium für Soziales, Jugend,  
Familie, Senioren, Integration  
und Gleichstellung

Hansestadt LÜBECK 



## WORUM ES GEHT

Die Beteiligung der nächsten Generation an den bereits jetzt anstehenden gesellschaftlichen Fragen ist eine der wichtigen Zukunftsaufgaben, denen sich die aktuelle Generation Erwachsener zunehmend zu stellen hat. Dabei geht es nicht nur um die großen Zukunftsfragen oder die gesamte Gesellschaft. Von zentraler Bedeutung sind alle Entscheidungsprozesse, die in der direkten Lebenswelt der Kinder und Jugendlichen alltäglich anfallen und ihre Interessen berühren. Diese Prozesse finden öffentlich im Ort, im Stadtteil und in pädagogischen Einrichtungen statt.

„Beteiligen“ meint

- > das Recht der Kinder und Jugendlichen, für sich selbst in angemessenem Rahmen eigenständig Entscheidungen treffen zu können, zu dürfen und auch zu müssen.
- > das Recht der Kinder und Jugendlichen, sich als Bürger\*innen an Entscheidungen in der Gemeinschaft zu beteiligen.

Und weil so viele Menschen so unterschiedlich über das „Beteiligen“ sprechen, geht es hier gleich um eine notwendige Unterscheidungshilfe, die immer eine Rolle spielt:



Ziel muss es sein, dass Kinder und Jugendliche in allen Angelegenheiten, die ihre Interessen berühren

- zumindest aktiv angehört werden,
- bei vielen dieser Angelegenheiten mitbestimmen können
- und bei manchen selbstbestimmt gestalten können.

Maßgeblich ist dabei die Frage des eigenen Menschenbildes und der Haltung sowie der eigenen Einstellung zu Fragen von Macht und Gesellschaft. Die ausgebildeten Fachkräfte für Kinder- und Jugendbeteiligung sollen nicht nur parteiliche Befürworter einer ehrlichen und damit guten Kinder- und Jugendbeteiligung sein, sondern auch praktisch dazu in der Lage, diese in verschiedenen Projekten und Strukturen zu planen, zum Leben zu erwecken und idealerweise sogar zu implementieren.

Die Krönung der Ausbildung ist das eigene Praxisprojekt, das im eigenen Arbeitsfeld oder einem anderen kommunalen Feld in SH durchgeführt und dokumentiert wird.



## STRUKTUR UND METHODEN DER AUSBILDUNG

Wir legen äußersten Wert auf die Lerngruppe. In dieser tauschen sich die Teilnehmenden nicht nur aus, sondern reflektieren kritisch eigene Haltungen und Ergebnisse, unterstützen sich in problematischen Situationen und vernetzen sich für eine Zusammenarbeit weit über die Ausbildung hinaus.

Wir wollen den unterschiedlichen Vorerfahrungen der Teilnehmenden Rechnung tragen, deshalb wird die Ausbildung auf zwei Ebenen modular gestaltet:

### 1. Ebene:

Die gesamte Ausbildung besteht aus fünf mehrtägigen Pflichtmodulen, die von allen Teilnehmenden besucht werden müssen. Zusätzlich sind mindestens drei eintägige Wahlmodule zu besuchen. Hierzu wird eine Auswahl von verschiedenen Themen angeboten. Die Wahlmodule werden auch für Interessierte geöffnet, die nicht an der gesamten Ausbildung teilnehmen.

### 2. Ebene:

In jedem der Pflichtmodule werden zu dem jeweiligen Hauptthema verschiedene Lernateliers angeboten, so dass jede\*r Teilnehmer\*in passend zu der Vorerfahrung, aber auch zu den spezifischen Lernvorlieben, unterschiedlich arbeiten kann. Jedes Pflichtmodul endet mit einer Zusammenfassung der verschiedenen Lernergebnisse und einer gemeinsamen Präsentation. Diese Lernateliers nennen wir

- „Strategieraum“  
Hier ist Platz und Zeit für intensive Recherche und Einzelarbeit zu den jeweiligen Modulthemen.
- „Arena“  
In der Arena werden Informationen und Konzepte vorgestellt, Übungen durchgeführt und Expert\*innen-Referate präsentiert.

- „Coachingzone“  
Ob mit den Trainer\*innen oder den anderen Gruppenmitgliedern - in der Coachingzone kann jede\*r ihr/sein Projekt mit Unterstützung reflektieren und eigene Fortschritte oder auch Hindernisse diskutieren.
- „Teamraum“  
Ob gemeinsam oder im Widerstreit - die Lerngruppe bearbeitet eine Frage aus dem jeweiligen Modulbereich und setzt sich kooperativ damit auseinander.

## LERNERFOLG?

Individuelle Lernziele werden definiert und mittels Coaching am Anfang der Ausbildung geplant und im weiteren Verlauf regelmäßig überprüft.

### KENNENLERNEN UND INFOS

Für einen genaueren Einblick in die Weiterbildung und alles Organisatorische sowie die Vorstellung der Veranstalter\*innen und des Trainingsteams werden alle Teilnehmenden ins Sozialministerium eingeladen:

- 18.1.24
- Donnerstag 13:00 bis 16:00 Uhr
- Sozialministerium, Adolf-Westphal-Str. 4 in Kiel

## **Modul 1: Kennenlernen, Grundsteine und Haltung (3 Tage)**

29.02. - 02.03.2024

Donnerstag 9:00 - Samstag 16:00 Uhr

*Theodor-Schwartz-Haus, Lübeck-Brodten*

Als Fachkraft für Kinder- und Jugendbeteiligung bewege ich mich im Feld von Entscheidungen, das heißt, im Bereich von Macht und Verantwortung. Das erste Modul schärft das eigene Bewusstsein und entwickelt eine partizipative Haltung. Darüber hinaus wird das notwendige Basiswissen, u. a. zu theoretischen und rechtlichen Grundlagen der Kinder- und Jugendbeteiligung, vermittelt. Qualitätskriterien guter Beteiligung werden diskutiert. Die Ausbildungsgruppe wächst zu einem Team zusammen.

## **Module 2: Methoden, Moderation und Projektfindung (3 Tage)**

25. - 27.04.2024

Donnerstag 9:00 - Samstag 16:00 Uhr

*Nordkolleg, Rendsburg*

In diesem Modul nehmen wir die Umsetzung der Kinder- und Jugendbeteiligung in der Praxis in den Blick. Dafür gibt es Tipps und Tricks, um mit der Moderationsmethode und ergebnisorientiert arbeiten zu können.

Verschiedene Formen und Techniken dieser Visualisierungs- & Präsentationstechnik werden erprobt.

Vielfältige Methoden der Beteiligung helfen uns in der Praxis. Wir lernen einige der Methoden in der praktischen Anwendung kennen.

### **Modul 3: Projekt- und Qualitätsmanagement, Konzept- und Netzwerkarbeit (3 Tage)**

20. - 22.06.2024,

Donnerstag 9:00 - Samstag 16:00 Uhr

Martinshaus, Rendsburg

In Modul 3 geht es um Zieldefinitionen und daraus folgend zur Konzeptentwicklung des Praxisprojekts. Methoden des Projektmanagements werden auf die partizipativen Praxisprojekte der Teilnehmenden angewandt und geübt. Weiterhin setzen wir uns mit der Methode der Sozialraum-erkundung als einem Weg für den Zugang zu ansonsten schwer erreichbaren Zielgruppen auseinander. Weitere Methoden für die Praxis der Kinder- und Jugendbeteiligung werden erlernt.

### **Modul 4: Projekt- und Gruppencoaching (3 Tage)**

26. - 28.09.2024

Donnerstag 9:00 - Samstag 16:00 Uhr

Nordkolleg, Rendsburg

Zentrales Lernelement in der Ausbildung ist das Beteiligungsprojekt, welches praktisch durchgeführt werden muss. Wir nehmen uns die Zeit, gemeinsam und in Einzelgesprächen die Projekte in ihrem jeweiligen Entwicklungsstand zu untersuchen und weiter zu entwickeln. Bedarfsabhängig werden zusätzliche Inputs geliefert.

### **Modul 5: Auswertung, Reflexion, Präsentation (3 Tage)**

14. - 16.11.2024,

Donnerstag 09:00 - Samstag 16:00 Uhr

Theodor-Schwartz-Haus, Lübeck-Brodten

Alle Projekte sind durchgeführt, abgeschlossen und überwiegend dokumentiert. Im Abschlussmodul werden alle präsentiert. Bedarfsabhängig werden zusätzliche Inputs geliefert. Die Ausbildung wird abgeschlossen und reflektiert.

### **WM 1 Stimme & Präsenz**

Do, 30. Mai in der Essigfabrik in Lübeck

*Hanna Szperalski, Atem-, Stimm- und Sprechtechnik,  
Körperarbeit, Präsenztraining*

An diesem Tag geht es darum, die Möglichkeiten der eigenen Sprechstimme und des individuellen Körperausdruckes zu entdecken und für sich zu nutzen.

Es werden schnell anwendbare Techniken und Übungen aus den Bereichen Sprecherziehung, verschiedene Atemschulen und Körperarbeit vermittelt, um gut „gestimmt“ und präsent durch den (beruflichen) Alltag zu gehen.

### **WM 2 Partizipation & Inklusion**

Mo, 10. Juni, im Familienzentrum Bunte Kuh, Lübeck

*Mixed Pickles e. V.*

Wie können ALLE mitmachen und mitbestimmen?

Warum sollte das so sein, was ist schwierig daran?

Der Workshop zeigt an praktischen Beispielen, wie Beteiligung mit Jugendlichen mit Behinderung funktionieren kann. Im zweiten Teil der Fortbildung übernimmt die inklusive Jugend-Theatergruppe von Mixed Pickles den Workshop und zeigt, warum Theaterspielen besonders gut in der inklusiven Jugendarbeit funktionieren kann.

### **WM 3 Kinderstädte - Beteiligung erleben, ausprobieren, verstehen (Exkursion A)**

Mi, 24. Juli - im Kreis Stormarn

*Hansestadt Lübeck in Kooperation mit den KJR'en  
Stormarn und Segeberg*

Wir dürfen bei der Bürgermeister:innenwahl der Storminis dabei sein und bekommen eine Führung durch die Kinderstadt. Darüber hinaus können wir uns mit Kolleg:innen aus Bad Segeberg über die Ansätze, Organisation und Erfahrungen mit der „Stadt der Kinder“ austauschen.



#### **WM 4 Strukturelle Verankerung**

Fr, 11. Oktober in der Jugendakademie Segeberg  
*David von Borries, Sozialarbeiter sowie Fachkraft  
und Trainer für Kinder- und Jugendbeteiligung*

Projekte sind gut – aber wie kann es uns gelingen, tatsächlich partizipative Strukturen in Institutionen und vor allem in Kommunen zu implementieren? Anhand von Beispielen und strukturellen Ansätzen wird das Thema vertieft. Dabei geht es u. a. um eigene Ressourcen, potenzielle Partner:innen und individuelle Strategien für die nächsten Schritte.

#### **WM 5 Kinder- und Jugendbeiräte in Schleswig Holstein – in Stadt und Land (Exkursion B)**

Mi, 16. Oktober – Kiel

*Hansestadt Lübeck in Kooperation mit dem Jugendbüro Kiel und dem KJR Stormarn*

Wir besuchen eine Sitzung des Jungen Rats in Kiel. Vorher tauschen wir uns mit Fachkräften über die Begleitung von Jugendbeiräten aus und sprechen darüber, was in großen und kleinen Kommunen gut klappt und wie Herausforderungen begegnet werden kann.



## ZERTIFIKATSÜBERGABE

Projektdokumentation bis spätestens Dezember 2024  
**Zertifikatsübergabe**  
 im März 2025



Abschluss der FK-Ausbildung 2022

## ZIELGRUPPE DER AUSBILDUNG

- Fachkräfte aus der Kinder- und Jugendhilfe
- Mitarbeiter:innen aus der offenen Kinder- und Jugendarbeit
- Mitarbeiter:innen aus der Jugendbildung
- Lehrkräfte
- Schulsozialarbeiter\*innen
- Planer:innen und Architekt:innen
- Verwaltungsfachkräfte
- (Kommunal-)Politiker:innen

## KOSTEN

1.800,00 EUR für Teilnehmende aus Schleswig-Holstein  
2.200,00 EUR für Nicht-Schleswig-Holsteiner\*innen



Der Teilnahmebeitrag ist an das Dt. Kinderhilfswerk zu zahlen, Ratenzahlung ist nach Absprache mit dem Dt. Kinderhilfswerk möglich.

Im Preis enthalten sind die Unterkunft in den Bildungsstätten, Vollverpflegung sowie Tagungsmaterialien für die Weiterbildung (für 5 Pflichtmodule). Bei einzelnen Wahlmodulen müssen ggf. die Kosten für das Mittagessen selbst getragen werden.

Darüber hinaus gehende Kosten, insbesondere die Reisekosten, werden von den Teilnehmenden selbst getragen.

Die Anerkennung der Ausbildung als Bildungsfreistellungsveranstaltung nach dem WBG SH ist beantragt. !Hinweis: Für die maximale Inanspruchnahme kann bis September 2023 ein Übertrag des Bildungsurlaubs auf das Folgejahr beim Arbeitgeber beantragt werden, so dass 2 Wochen BU im Jahr 2024 genommen werden dürfen.

#### **TEILNAHME- UND ZERTIFIZIERUNGSBEDINGUNGEN**

Die erfolgreiche Teilnahme an der Weiterbildung wird mit einem Zertifikat, gemeinsam ausgestellt vom Sozialministerium des Landes Schleswig-Holstein und dem Deutschen Kinderhilfswerk, dokumentiert.

### **Trainerin**

*Yasemin Cam* arbeitet als Sozialarbeiterin im Handlungsfeld Schule für die Hansestadt Lübeck. Hier ist sie als Ansprechpartnerin für ein Gymnasium zuständig so wie bei Fragen zu Schulsozialarbeit für Ihre KollegInnen als Fachberaterin.

Als Trainerin und Fachkraft für Kinder- und Jugendbeteiligung ist sie als Beteiligterin, Beraterin und als Fort- und Weiterbildnerin zu den Themen Schulsozialarbeit und Partizipation in Schleswig-Holstein unterwegs.

### **Trainer**

*Phillip \*Pilaf\* Geerts* ist Bildungsreferent beim Kreisjugendring Schleswig-Flensburg und arbeitet seit 2009 selbstständig in vielfältigen Bereichen (u. a. Moderation, Ropes Courses, Prozessbegleitung und Kommunikation). Als Trainer und Fachkraft für Kinder- und Jugendbeteiligung setzt sich Pilaf in unterschiedlichen Bereichen für die Interessen und Rechte von Kindern und Jugendlichen ein. Er hat viele Jahre Erfahrung im Bereich der Stärkung von Jugendselfstorganisationen, Jugendparlamenten, SVen, sowie der kommunalen Beratung.

### **Trainerin**

*Katharina Bluhm* arbeitet als Referentin für Partizipation, Jugendarbeit und Medienbildung in der Bildungsstätte Schabernack e.V. in Güstrow, Mecklenburg-Vorpommern. Besonders die Beteiligung von Kindern- und Jugendlichen in der Jugendarbeit und Kommune bildet einen Schwerpunkt ihrer Partizipationsarbeit.

Als Diplom Erziehungswissenschaftlerin, Moderatorin und Trainerin für Partizipationsprozesse sowie ehemalige Jugendverbandlerin verfügt sie über vielfältige Erfahrungen. Kenntnisse der digitalen Jugendbeteiligung und Visualisierungs-Know-How fließen in ihre Arbeit immer wieder ein.

## ANMELDUNG

Eine schriftliche Anmeldung mit Bestätigung durch den Arbeitgeber wird auf beiliegendem Formblatt **bis zum 3. November 2023** an das Sozialministerium des Landes erbeten. Der Eingang der Anmeldung wird bestätigt.


Nach Ende der Bewerbungsfrist erfolgt eine schriftliche Rückmeldung bis 15.11.2023, ggf. finden einzelne oder auch ein gemeinsames Kennenlerngespräch statt. Die Anmeldung gilt für die gesamte Modulreihe.



## TRÄGER DER MASSNAHME

Ministerium für Soziales, Jugend, Familie, Senioren,  
Integration und Gleichstellung (MSJFSIG) des Landes  
Schleswig-Holstein, Adolf-Westphal-Straße 4, 24143 Kiel

in Kooperation mit der  
Hansestadt Lübeck und dem  
Deutschen Kinderhilfswerk e.V., Berlin

Hansestadt LÜBECK 



### **Ansprechperson**

*Silke Löbbers*, Informations- und Servicestelle

Demokratiekampagne im MSJFSIG

E-Mail: [silke.loebbers@sozmi.landsh.de](mailto:silke.loebbers@sozmi.landsh.de)

Tel.: 0431 988 7479

### **Zusätzliche Ansprechperson hinsichtlich der Exkursions- Wahlmodule sowie für Interessierte aus der Hansestadt Lübeck:**

*Christiane Möller*, Beauftragte für Kinder- und Jugend-  
beteiligung

E-Mail: [christiane.moeller@luebeck.de](mailto:christiane.moeller@luebeck.de)

Tel.: 0451 122 5168

Juni 2023

Gestaltung: schmidundweber, Kiel

Fotos: Silke Löbbers

Die Landesregierung im Internet: [www.schleswig-holstein.de](http://www.schleswig-holstein.de)

Die Maßnahme wird gefördert vom  
Deutschen Kinderhilfswerk e.V., Berlin.

